



Franz-Leopold in Kreischa

Nun hat es doch geklappt. Am 20.12. kam per Email die Zusage der AOK, dass wir ab Januar in die Kinderreha nach Kreischa wechseln dürfen - 1 Tag vor der Entlassung aus der BDH-Klinik in Greifswald.

Es haben sich einige Physio-, Ergotherapeuten und Maren, die Logopädin, bereit erklärt, Franz-Leopold zw. den Feiertagen zu therapieren. Ein Pflegedienst kam regelmäßig, um nach ihm zu sehen.

Franz-Leopold war glücklich zwischen seinen Geschwistern und dem lieben Besuch. Raphael und Veronique sind aus der Schweiz angereist, Renate und Ulrike haben mit uns den Weihnachtsbaum

geschmückt. Oma Dagmar und Uroma haben uns besucht, Opa Alfred und Oma Gesine, Tante Susanne mit zweien der 5 Kinder und einige mehr.

Eine große Überraschung war das Erlebnis bei den Robben im Rostocker Zoo, dass uns die Mama von Finley Hyde, einem Mitschüler von Carl-August, ermöglicht hat.



Franz-Leopold mit Tim(mi)

Am 03.01.2013 fuhr Gunnar mit uns nach Kreischa. Franz hat die Fahrt gut überstanden; nur auf den letzten km sind ein paar Tränen gerollt. Abschiedsschmerz?

Inzwischen sind wir hier angekommen. Franz-Leopold fühlt sich pudelwohl zwischen den vielen Kindern, die auch alle sehr lieb mit ihm umgehen. Die Ärzte und Therapeuten geben sich alle Mühe, müssen ihn aber erst neu kennenlernen. Die Schwestern und Pfleger füttern ihn so gut, dass er bereits 1/2 Mittags- und Abendmahlzeit normal isst.

Vielen Dank an alle, die uns helfen und so an Franz-Leopold denken!
Antje + F-L + Familie

